



## Energiewende zum Anfassen - Green Building in Nürnberg öffnet die Türen.

(Mynewsdesk) Green Building lädt zum 'Tag der offenen Tür' Samstag, den 26. April 2014, 11:00 - 15:00 Uhr NÜRNBERG, Frankenstraße 148. Wenn man bedenkt, dass 40% des Energieverbrauchs und 36% der europaweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen von Gebäuden verursacht werden, dann müssen Immobilien einfach effizienter werden, so UDI Geschäftsführer Georg Hetz, der als Pionier im Bereich grünes Geld erstmalig ein Green Building im Angebot hatte. Inzwischen ist das Unternehmen, wie beispielsweise auch das Traditionsunternehmen KIB in das grüne Bürogebäude eingezogen. Außergewöhnlich sei vor allem das Heizsystem, das völlig unabhängig von Fernwärme, Gas und Öl arbeite und fast keinen CO<sub>2</sub>-Ausstoß habe. Die Kühl- und Heizenergie des Gebäudes wird über die Nutzung von Geothermie erbracht. Den dazu notwendigen Strom liefern überwiegend Solarmodule auf dem Dach. Hinzu kommt ein energetisch ausgeklügeltes Klimaanlage-System, das ähnlich dem Prinzip der Wärmegewinnung funktioniert. 'Genau so haben wir uns unser neues Domizil vorgestellt. Das Gebäude kommt all unseren Ansprüchen entgegen und verbindet Modernität, zurückhaltende Eleganz und eine nachhaltige Bauweise', so Hetz weiter. Realisiert wurde der Bürokomplex von dem erfahrenen Nürnberger Bauträger KIB nach neuesten Erkenntnissen der Energieeffizienz: ressourcenschonend in den Bereichen Energie, Wasser und Material. Das Projekt war schon zu Baubeginn von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) mit dem Silber-Gütesiegel vorzertifiziert und strebt nun das Gold-Gütesiegel an. Das macht dieses Gebäude zu einer Vorzeigeobjekt für Nürnbergs Südstadt. Gebäudekonzept: -&nbsp; Das Wichtigste sind die besonders niedrigen Betriebskosten, was natürlich auch an dem intelligenten Heiz- und Klimasystem liegt. Das Gebäude braucht weder Öl, Gas noch Kohle. -&nbsp; Das angenehme Raumklima entsteht durch thermische Betondeckentemperierung, die Wärme und Kälte ausgleicht. Das durchdachte Beleuchtungskonzept ist ein weiteres Highlight. -&nbsp; Das sieben-geschossige Bürogebäude hat eine Höhe von 27,9 m, mit einer Tiefgarage und Lagerflächen im Untergeschoss. -&nbsp; Im Erdgeschoss richtet sich ein gastronomischer Betrieb mit Außenterrasse ein, der mit leichter, mediterraner Küche der ganzen Südstadt eine Menge zu bieten hat. -&nbsp; Büro-, Service- und Ausstellungsflächen können durch ein flexibles Ausbauraster von 1,35 m + Hohlraumboden nach Mieterwunsch aufgeteilt werden. Die Lichte Raumhöhe beträgt 3 m. 'Gerade in Zeiten steigender Rohstoff- und Energiepreise bringt die Energieeffizienz bei Gebäuden den Mietern messbar wirtschaftliche Vorteile und erhöht die Wertstabilität', so Hetz weiter. 'Die moderne Bauweise und das teamorientierte Raumedesign schaffen viel Freiraum für innovative Ideen und vereinfachen die Kommunikation abteilungsübergreifend. Wir fühlen uns sehr wohl in den neuen Räumen und freuen uns auf die Besucher.' Am Samstag, den 26. April 2014, ab 11 Uhr erwartet das Team der UDI alle Interessierten zu Besichtigung, Information, Spaß und Überraschungen. Um Anmeldung über [www.udi.de](http://www.udi.de) wird gebeten. \*Der Abdruck ist frei. FutureConcepts  
Christa Jäger-Schröder

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im FutureConcepts .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://shortpr.com/1kr3r2>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://www.themenportal.de/wohnen-bauen/energiewende-zum-anfassen-green-building-in-nuernberg-oeffnet-die-tueren-69194>

### Pressekontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services  
Ritterstraße -14 12  
10969 Berlin

[press-de@mynewsdesk.com](mailto:press-de@mynewsdesk.com)

### Firmenkontakt

Mynewsdesk

Herr Mynewsdesk Client Services  
Ritterstraße -14 12  
10969 Berlin

[shortpr.com/1kr3r2](http://shortpr.com/1kr3r2)  
[press-de@mynewsdesk.com](mailto:press-de@mynewsdesk.com)

Kurzportrait der  
UDI-Gruppe

1998 gegründet, gehört UDI schon seit vielen Jahren zu Deutschlands Marktführern im Bereich ökologischer Kapitalanlagen. Geschäftsführer Georg Hetz ist ausgebildeter Banker und blickt auf langjährige Erfahrungen in Consulting, Marketing und Vertrieb zurück.

Dem Wissen der 45 Mitarbeiter des UDI-Teams und der Qualität der Beteiligungsangebote vertrauen bereits rund 14.000 Anleger. UDI

unterhält keinen teuren Außendienst, sondern betreut die Kunden bundesweit im Direktvertrieb schnell und effektiv. Das bis dato vermittelte Eigenkapital von über 330 Mio. Euro ermöglichte zusammen mit dem Fremdkapital den Bau von 362 Windkraftanlagen, 41 Biogasanlagen sowie 64 Solarprojekten. Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom können schon über 1,5 Millionen Menschen mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden. Der Umwelt werden dadurch rechnerisch jedes Jahr rund 1,5 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

Seit der Gründung der UDI-Gruppe hat sie sich vom Vertrieb für die Einwerbung von Eigenkapital für Windparks zu einer renommierten Anbieterin für Windkraft-, Solar- und Biogaskraftwerke entwickelt. Von der Projektentwicklung und Konzeption über die Vermittlung von ökologischen Geldanlagen an Privatinvestoren, verfügt die UDI über langjährige Erfahrung und Kompetenz. Auch auf dem Gebiet der Festzinsanlagen ist die Gruppe seit mehreren Jahren erfolgreich tätig. Die ab 2007 bis heute emittierten verzinslichen Vermögensanlagen waren bei den Kunden begehrt und zahlen bis heute die vereinbarten Zinsen und Rückzahlungen planmäßig aus.